

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2021 im Großen Saal des
Bürgerhauses Neuer Markt, Bühl, Europaplatz,

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 19:55 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied

Stadträtin Barbara Becker

Stadtrat Christian Böckeler

Stadtrat Johannes van Daalen

Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger

Stadtrat Franz Fallert

Stadtrat Georg Feuerer

Stadtrat Daniel Fritz

Stadträtin Beate Gässler

Stadtrat Timo Gretz

bis 19:15 Uhr anwesend

Stadtrat Peter Hirn

Stadtrat Lutz Jäckel

Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs

Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer

Stadtrat Georg Schultheiß

Stadtrat Walter Seifermann

Stadtrat Peter Teichmann

Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg

Stadtrat Jörg Woytal

Stadtrat Norbert Zeller

Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz

Ortsverwaltung Neusatz, Hans-Wilhelm

Juchem

Städtische Verwaltungsstelle Moos,

Roswitha Oser

Ortsverwaltung Vimbuch, Manuel Royal

Verwaltung

Erster Beigeordneter, Wolfgang Jokerst

Bürgerservice-Recht-Zentrale Dienste,

Martin Bürkle

Bildung-Kultur-Generationen, Klaus Dürk

Stadtentwicklung, Bauen, Immobilien,

Wolfgang Eller

Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht,

Corina Bergmaier

Personal-Organisation-Digitalisierung,

Daniel Bauer

Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften,
Jörg Zimmer
Pressesprecher, Matthias Buschert
Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften,
Thomas Bauer
Zentrale Dienste, Reinhard Renner
Klimaschutzmanager, Martin Andreas bis 18:40 Uhr anwesend
Projektsteuerung und Administration,
Daniel Back
Breitband und Energie, Markus Benkeser bis 19:15 Uhr anwesend
Revision, Petra Ewert
Stadtplanung, Bettina Kernler bis 19:40 Uhr anwesend
Liegenschaften, Silke Schmelzer bis 18:45 Uhr anwesend
Liegenschaften, Bernd Übelin bis 19:40 Uhr anwesend
Hochbau, Gereon Zimmer

Stadtwerke Bühl GmbH

Geschäftsführer Rüdiger Höche
Geschäftsführer Reiner Liebich

Gäste: Frau Bendele vom Ingenieurbüro Kurz und
Fischer GmbH

Zuhörer/innen: 3

Pressevertreter: 2

Entschuldigt fehlen:

Gremiumsmitglied

Stadtrat Bernd Broß
Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm
Stadtrat Ludwig Löschner
Stadtrat Ulrich Nagel
Stadtrat Peter Schmidt
Stadtrat Thomas Wäldele

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Radeln ohne Alter Bühl - Förderung im Rahmen des Nachhaltigkeitsfonds
3. Änderung der Bauplatzvergabe - Richtlinien mit Vergabekriterien zum Verkauf von Wohnbauplätzen
4. Lärmaktionsplan Bühl auf Grundlage der Umgebungslärmrichtlinie (Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm);
Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss
5. Jahresabschluss der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020
6. Jahresabschluss der Bühler Sportstätten GmbH für das Geschäftsjahr 2020
7. Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Bühler Sportstätten GmbH und der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020
8. Rückführung von 1,5 Mio. Euro aus der Gewinnabführung der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020 zur Kapitalstärkung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke Bühl GmbH
9. Zuschüsse an sporttreibende Vereine im Jahr 2021
10. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Er weist darauf hin, dass er den bisherigen Tagesordnungspunkt 5 in die nichtöffentliche Sitzung verlegt hat, der öffentliche Beschluss wird dann in der Septembersitzung gefasst.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 2: Radeln ohne Alter Bühl - Förderung im Rahmen des Nachhaltigkeitsfonds

Herr Andreas, Klima und Umwelt, geht ausführlich auf die Vorlage ein.

Stadtrat Jäckel spricht von einem tollen Projekt, welches auch bereits bundes- und sogar europaweit existiert. Er geht auch nochmals auf den Hintergrund dieser Vorlage ein.

Oberbürgermeister Schnurr betont, dass die Bemühungen nach Sponsoren bereits zum Teil erfolgreich waren.

Stadtrat Prof. Dr. Ehinger spricht sich auch für dieses Projekt aus.

Bürgermeister Jokerst und Stadtrat Jäckel gehen auf verschiedene Fragen von Stadtrat Prof. Ehinger ein.

Stadtrat Feuerer begrüßt im Namen der CDU-Fraktion dieses Projekt ebenfalls.

Auch Stadtrat Hirn sichert für die SPD-Fraktion Zustimmung zu und fühlt alle aufgerufen, sich an der Sponsorensuche zu beteiligen.

Stadtrat Seifermann spricht ebenfalls von einer guten Sache.

Stadtrat Gretz geht nochmals auf die Nachhaltigkeit bei diesem Projekt ein.

Stadtrat Prof. Dr. Moosheimer stellt den Antrag, jetzt nur eine statt gleich zwei Rikschas zu beschaffen.

Stadtrat Teichmann erklärt sich bereit, als weiterer Fahrer zur Verfügung zu stehen.

Stadtrat van Daalen weist auf evtl. günstigere Beschaffungsmöglichkeiten hin und gibt die entsprechende Adresse an Stadtrat Jäckel weiter.

Über den Antrag von Stadtrat Prof. Dr. Moosheimer, jetzt nur eine Rikscha und die zweite erst im kommenden Jahr zu beschaffen, wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Oberbürgermeister Schnurr betont, dass sich die Gesamtfördersumme von 17.000 Euro noch deutlich reduzieren wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Bühl beschließt das Projekt „Radeln ohne Alter“ im Rahmen des Nachhaltigkeitsfonds als nachhaltige Infrastrukturmaßnahme mit einer Gesamtfördersumme von weniger als 17.000 Euro zu fördern.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 5 Stimmenthaltungen

TOP 3: Änderung der Bauplatzvergabe - Richtlinien mit Vergabekriterien zum Verkauf von Wohnbauplätzen

Oberbürgermeister Schnurr sagt Stadtrat Feuerer zu, seine Anregung aufzunehmen und zu prüfen, ob und inwieweit man wie in Baden-Baden zukünftig Grundstücke in einem Bieterverfahren vergeben kann, wodurch es z.B. Nachlässe geben kann.

Stadtrat Hirn ist der Meinung, dass die Richtlinien jetzt gerechter sind.

Stadtrat Prof. Dr. Moosheimer und Stadtrat Jäckel gehen nochmals auf die Entwicklung in dieser Angelegenheit ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den geänderten Richtlinien zur Vergabe von Wohnbauplätzen und den darin enthaltenen geänderten Vergabekriterien zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese „Bauplatzvergabe-Richtlinien mit Vergabekriterien zum Verkauf von Wohnbauplätzen“ ab sofort bei der Vergabe der jeweiligen öffentlich ausgeschriebenen städtischen Wohnbauplätze anzuwenden und dem Gemeinderat entsprechende Beschlussvorschläge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (21 Ja-Stimmen)

TOP 4: Lärmaktionsplan Bühl auf Grundlage der Umgebungslärmrichtlinie (Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm); Entwurfsbilligung und Offenlagebeschluss

Frau Bendele vom Ingenieurbüro Kurz und Fischer GmbH geht ausführlich auf den Entwurf des Lärmaktionsplanes ein und steht den Gemeinderatsmitgliedern Rede und Antwort.

In der Diskussion gehen die verschiedenen Redner auf einzelne Punkte ein und sichern ihre Zustimmung zu.

Zwischenzeitlich verlässt Stadtrat Gretz die Sitzung.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Lärmaktionsplanes und beauftragt die Verwaltung die Öffentlichkeit zu beteiligen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die benachbarten Gemeinden zu hören.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 5: Jahresabschluss der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020

Aus allen Fraktionen kommt Dank für die Arbeit der Stadtwerke Bühl GmbH zum Ausdruck.

Oberbürgermeister Schnurr sagt Stadtrat Feuerer zu, den Anteil der regenerativen Energie noch nachzureichen.

Stadtrat Seifermann wünscht, dass jetzt bald die vorgesehene Klausur zum Thema Klima durchgeführt wird, um Strategien und Maßnahmen festlegen zu können. Er betont, dass hier den Stadtwerken eine zentrale Rolle zukommt.

Beschluss:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung der Bühler Sportstätten GbmH an, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Vertreter der Bühler Sportstätten GmbH beschließen in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Bühl GmbH:

- 1.) Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 nebst Lagebericht der Stadtwerke Bühl GmbH wird in der vorgelegten Fassung gebilligt und ist damit festgestellt.
- 2.) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.
- 3.) Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2021 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Düsseldorf, bestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 6: Jahresabschluss der Bühler Sportstätten GmbH für das Geschäftsjahr 2020

Wie beim vorangegangenen Tagesordnungspunkt kommt auch hier aus dem Gremium Dank für die Arbeit der Geschäftsführung zum Ausdruck.

Beschluss:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung der Bühler Sportstätten GbmH an, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 nebst Lagebericht der Bühler Sportstätten GmbH wird in der vorgelegten Fassung gebilligt und ist damit festgestellt.
2. Der Jahresgewinn von 994.777,52 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.
4. Als Wirtschaftsprüfer für das Geschäftsjahr 2021 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft EversheimStuible Treuberater GmbH, Düsseldorf, bestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 7: Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der Bühler Sportstätten GmbH und der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020

Oberbürgermeister Schnurr stellt fest, dass der Gemeinderat wegen Befangenheit oder Abwesenheit nicht beschlussfähig ist, weshalb der Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung nochmals behandelt wird, dort ist der Gemeinderat dann beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

TOP 8: Rückführung von 1,5 Mio. Euro aus der Gewinnabführung der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020 zur Kapitalstärkung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke Bühl GmbH

Stadtrat Feuerer weist auf mögliche Gefahren hinsichtlich der Liquidität hin.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Bühler Sportstätten GmbH, folgenden Beschluss zu fassen:

Rückführung von 1,5 Mio. Euro aus der Gewinnabführung der Stadtwerke Bühl GmbH für das Geschäftsjahr 2020 zur Kapitalstärkung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke Bühl GmbH.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (20 Ja-Stimmen)

TOP 9: Zuschüsse an sporttreibende Vereine im Jahr 2021

Stadtrat Woytal wirkt auf Grund Befangenheit bei der Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende Barzuwendungen als Zuschüsse an sporttreibende Vereine für das Jahr 2021:

Verein	Zuschuss 2021
TV Bühl	31.801 €
TV Eisental	9.647 €
Gymnastikgruppe Moos	2.349 €
SV Kappelwindeck	16.931 €
VfB Bühl	15.694 €
SV Altschweier	7.847 €
SC Eisental	4.274 €
SV Neusatz	7.847 €
SV Vimbuch	12.945 €
SV Weitenung	6.348 €
Taekwon Do Schule Olymp Bühl	1.433 €

Bushido Bühl	1.044 €
Budozentrum Dokan Bühl	3.174 €
Schützenverein Ritter Reinhard Kappelwindeck	837 €
Schützenverein Scharenberg Eisental	1.250 €
Schützenverein Alt Windeck Neusatz	562 €
Tennisclub Vimbuch	1.662 €
TC Bühl	4.136 €
Reit- und Fahrverein „St. Leonhard“	2.899 €
Ski-Club Bühl	975 €
Ski-Club Immenstein Neusatz	837 €
Rennrodelclub "Weißer Blitz"	262 €
Langlaufzunft Burg Windeck	628 €
Radfahrer – Verein Jägerweg Kappelwindeck	216 €
Radfahrverein "Sturmvogel" Moos	216 €
Seglergemeinschaft Rheinmünster-Bühl	216 €
Tauchsportverein Mittelbaden	216 €
Bühler Boule-Club	307 €
Sportkegelclub Rot-Weiß Bühl	216 €
Modellsportverein Bühl	216 €
Behindertensportverein	262 €
Frauengymnastik Altschweier	700 €
Turnier Tanz Club Bühl e.V.	262 €
Gleitschirmfreunde Bühl-Bühlertal	262 €
DRK-Seniorengymnastik	340 €
Altenwerk Altschweier (Gymnastik)	170 €
Senioren-gemeinschaft Vimbuch	170 €
Frauengemeinschaft Balzhofen (Gymnastik)	340 €
Tischtennisgemeinschaft Balzhofen	170 €
Frauengemeinschaft Oberbruch	170 €
Frauengemeinschaft Oberweier	170 €
Gesamt	140.000 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (19 Ja-Stimmen)

TOP 10: Berichte und Anfragen

Bekanntgaben des Oberbürgermeisters

Spendenaufruf Hochwasser

Oberbürgermeister Schnurr bittet mit folgendem Aufruf um Spenden:

„Sie alle verfolgen in den vergangenen Tagen sicherlich die Berichterstattungen in den Medien zur Hochwasserkatastrophe und sehen die Bilder, wie ganze Ortsteile einfach weggespült wurden und die Betroffenen ihr gesamtes Hab und Gut verloren haben. Täglich steigt auch die Zahl der Todesopfer, die zu beklagen sind.

Am Montagmorgen sind 16 Bühler Feuerwehrleute unter der Leitung von Kommandant Günter Dußmann in das Katastrophengebiet aufgebrochen, um vor Ort zu helfen.

Darüber hinaus kann jeder einzelne von uns mithelfen, die große Not zu lindern, und zwar am besten durch Geldspenden.

Ich rufe deshalb Sie, liebe Stadträtinnen und Stadträte, sowie die gesamte Bühler Bevölkerung auf, sich solidarisch mit den Betroffenen zu zeigen und mit einer Spende dazu beizutragen, dass sich das Leben nach und nach wieder normalisieren kann, auch wenn für viele natürlich nichts mehr so sein wird, wie es bisher war.

In den Medien werden immer wieder verschiedene Bankverbindungen genannt, wohin Sie Ihre Spende überweisen können. Bitte machen Sie davon Gebrauch.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ihre Unterstützung und hoffe, dass wir von Unwetterereignissen dieses Ausmaßes auch zukünftig verschont bleiben.

Wichtig für die Politik ist es jetzt, die Hausaufgaben zu machen, sei es im Bereich des Hochwasserschutzes, aber vor allem auch im Bereich des Klimaschutzes, um die immer stärker werdenden negativen Folgen der Erderwärmung so weit es noch geht abzufedern.“

Regiomore

Gestern gab es eine tolle Kick-Off-Veranstaltung, welche auf große Resonanz gestoßen ist. Man befindet sich auf dem richtigen Weg, weitere Veranstaltung werden im Herbst folgen.

Frau Bergmaier, Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht, ergänzt, dass es bereits im August mit Folgeveranstaltungen weitergeht, so dass man dann möglichst schnell in die Vollantragsstellung gehen kann; damit möchte man bis Ende Oktober 2021 fertig sein. Man hofft dann, im Frühjahr 2022 beginnen zu können.

Hochwassergefahr

Stadtrat Prof. Dr. Ehinger bezieht sich auf den Spendenaufruf des Oberbürgermeisters und fragt nach dem Gutachten, das in dieser Sache für Bühl in Auftrag gegeben wurde. Konkret fragt er, wann es im Gemeinderat vorgestellt wird und ob man es auch vorher schon einsehen kann.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass er mit dem Zweckverband Hochwasserschutz Kontakt aufnehmen wird, so dass man das Gutachten zum einen kurzfristig zur Verfügung stellen und zum anderen in der zweiten Jahreshälfte im Gemeinderat diskutieren kann.

Lärmaktionsplan

Oberbürgermeister Schnurr nimmt die Bitte von Stadtrat Feuerer auf, auch auf Grund der immer noch anhaltenden Corona-Situation das Thema Lärmaktionsplan weitestgehend im Technischen Ausschuss zu behandeln. Detailfragen können dort in dieser kleineren Gruppe geklärt werden, ggf. sind dann die Referenten in den Technischen Ausschuss einzuladen.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Schriftführer:

Reinhard Renner